



PFARRBLATT

Pöllau ☩ Pöllauberg

NR. 85 JUNI - JULI 2018



Der
Herr
ist mein
Hirte, nichts
wird mir
fehlen



Er lässt mich lagern auf grünen Auen
er führt mich zum Ruheplatz am Wasser



WORT DES PFARRERS



Ein herzliches Grüß Gott!

Im Urlaub des vorigen Sommers durfte ich unter anderem auch am Ingeringsee, in der Nähe von Seckau, weilen. Dort entstand das Foto auf der Titelseite. Unwillkürlich kam und kommt mir dabei der Psalm 23 in den Sinn. Diese Worte sind weit über 2000 Jahre alt. Schon Christus hat sie gebetet. Wie viele Menschen vor uns haben sich diese Worte auf der Zunge zergehen lassen oder besser gesagt „in ihr Herz dringen lassen“. Sie sprechen von einem Frieden, der Geborgenheit in Gott ist. Nach diesem Frieden sehnen wir uns letztlich. Unsere Welt wird immer schneller, aufgepeitschter, erregter. Viele von uns bewegen sich Tag für Tag im Internet. Wie viele destruktive Kommentare finden sich dort. Besonders dort tut es mir weh, wo es um Glaubensfragen geht. Die Kirche wird massiv angegriffen. Da wird gestochen, geboxt, geschlagen in sehr oft hasserfüllten Worten. Aber ich lese, dass es Politikern nicht anders ergeht. Alle Menschen, die in der Öffentlichkeit stehen, kommen an die Reihe. Eine große Unzufriedenheit zeigt sich hier. Eine Gesellschaft, die sich losgekettet hat von Gott, triftet in Richtung eines zerstörerischen zukunftsverneinenden Denkens. Erst jüngst wurde ein Wort des emeritierten Papstes Benedikt XVI. in einigen Medien zitiert, wo dieser feststellt, dass dort, wo die Menschenrechte von Gott abgekoppelt werden, dies in einem nihilistischen „Recht“ des Menschen ende, sich selbst zu



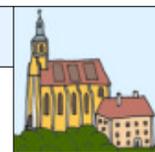
verneinen. Abtreibung, Suizid und die „Produktion eines Menschen als Sache“ würden dann als Rechte des Menschen angesehen. Sind viele Menschen nicht „wie Schafe geworden, die keinen Hirten haben?“ Christus spricht: „Meine Schafe hören auf meine Stimme.“ Urlaub kann auch bedeuten, nicht immer auf dem aktuellen Informationsstand sein zu müssen, nicht immer erreichbar sein zu müssen, sich manche Aufregung entgehen zu lassen. Die Medien halten uns in ständiger Aufregung. Sie sehen sich gezwungen dazu, weil die Reizschwelle immer höher wird. Die Überflutung durch Worte und Bilder macht es schwer, noch Aufmerksamkeit zu erregen. Auch ich kenne die Versuchung des Smartphones, das ein unentbehrlicher Begleiter geworden ist. Mein Brevier bete ich mit dem Handy, ich bin Tag und Nacht erreichbar. Großartig sind die neuen technischen Möglichkeiten, gleichzeitig aber binden sie zunehmend unsere ganze Aufmerksamkeit an sich. Eine virtuelle Welt schiebt sich langsam und scheinbar unaufhaltsam zwischen uns und der realen Welt. Die

Schöpfung zu betrachten, still ins „Laund einischau´n“ kann zu einem Gebet werden. Die ganze Schöpfung ist ein Liebesbrief Gottes an uns. Solche Momente wünsche ich Ihnen auch in Ihrem Urlaub, ob sie weit weg fahren oder einfach ins Pöllauer Tal blicken.

Ihr Pfarrer Roger Ibounigg



LEBEN AUS DEM GLAUBEN



Am Kalvarienberg mussten aus Sicherheitsgründen ein paar Bäume entfernt werden. Dazu wurde dieser kurzerhand zum forstlichen Sperrgebiet ernannt und die teils schwierig zu fällenden Stämme fachgerecht, jedoch äußerst schweißtreibend, geschlägert. Vielen Dank dafür an die freiwilligen "Holzknechte", die sich dieser Herausforderung gestellt haben!



Einkehrnachmittag mit Prof. Dr. Rigger

Am 12.05.2018 konnten wir den allseits begehrten Bibelwissenschaftler, Prof. Dr. Rigger aus Südtirol, für unseren Einkehrnachmittag gewinnen. Dieser Nachmittag wurde auch Live auf Radio Maria übertragen. Seine Katechesen standen unter dem Motto „ERFÜLLT DIE WELT MIT LIEBE“. Zwei Zitate aus den höchst interessanten Vorträgen: Ein Kardinal, der 12 Jahre wegen seines Glaubens im Gefängnis saß, sprach:



"Ich lebe in diesem Augenblick und werde ihn mit Liebe füllen!" und "Nütze jeden Tag die Gelegenheit um kleine Dinge in großartiger Weise zu tun!" und "Wir sind alle zur Heiligkeit berufen!" Nach den zwei Katechesen bestand die Möglichkeit zur Aussprache bzw. auch das heilige Sakrament der Beichte zu empfangen. Der Abschluss wurde mit einer wunderbaren heiligen Messe, sowie dem Wettersegnen und dem Empfang des Einzelsegens, gefeiert. Danke Herrn Thomas Kainz fürs gute Organisieren!



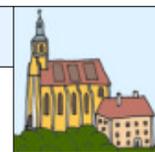
Landesbäuerinnentag Pöllauberg

Sehr berührt und beeindruckt haben sich viele Frauen nach der Heiligen Messe mit Pfarrer Roger Ibounigg in der gotischen Wallfahrtskirche Pöllauberg gezeigt. Mit vielen lobenden und dankenden Worten gab es ein herzliches Miteinander beim anschließenden Festakt.

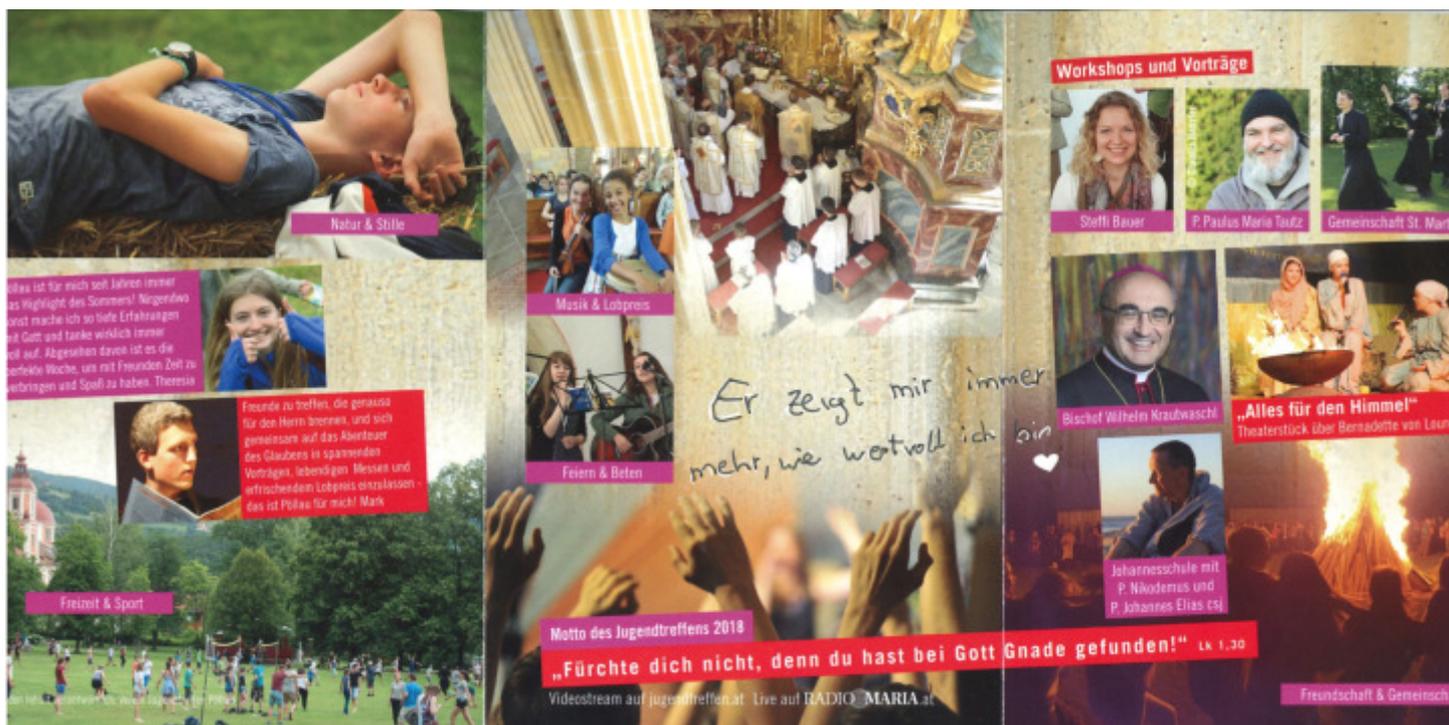




LEBEN AUS DEM GLAUBEN

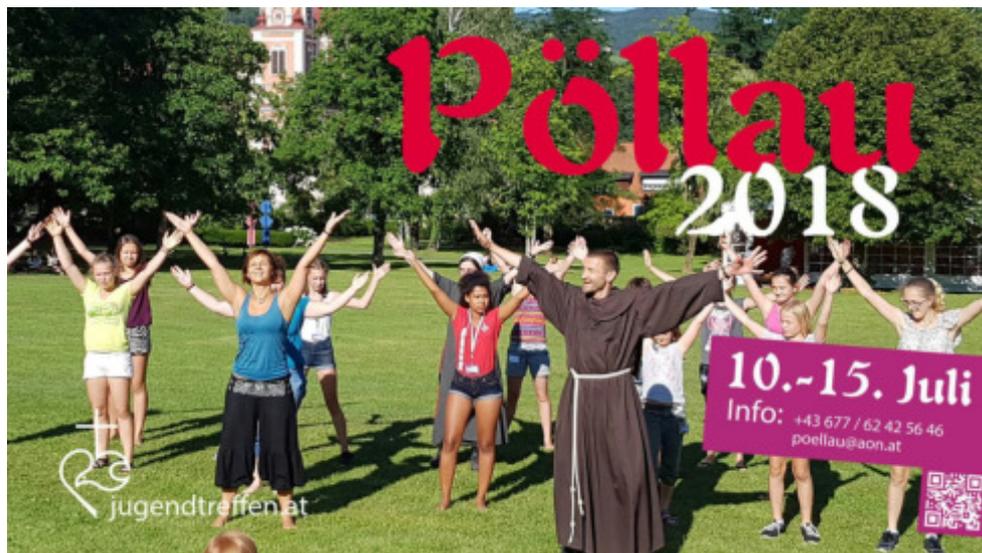


Komm auch Du zum Jugendtreffen! Es wird ein Segen sein!



Einladung zum Theater

Wenn viele Jugendliche in Österreich „Pöllau“ sagen, dann meinen sie das Jugendtreffen, sehen die grüne Landschaft vor ihren Augen und denken an die Gastfreundschaft der Menschen in unserem Tal. Sie denken an neue Freundschaften und die Vertiefung der ersten und größten Freundschaft mit Christus. Danke allen, die uns bisher geholfen haben, danke allen, die weiterhin mittragen an dem großen Auftrag einer Evangelisation der Jugend. Als kleines Dankeschön möchten wir alle, die kommen wollen, zu einem von den jungen Menschen selbst verfassten Theaterstück über die Erscheinungen von Lourdes einladen. Das Geheimnis der „Unbefleckten Empfängnis“ wurde einem jungen Mädchen offenbart, welche es selbst gar nicht erfassen konnte. Trotzdem ging diese gewaltige Botschaft in die ganze Welt hinaus und bewirkte viele



Wunder! Was die kleine Bernadette Soubirou dabei erlebte, wird sich im Theater zeigen, das „Die Helden für IHN“ in Pöllau spielen werden. Zu den Aufführungen laden wir dazu von Herzen ein, ins große Vortragszelt in den Schlosspark zu kommen:
Freitag, 13. Juli um 19.45 Uhr und am Mittwoch, 18. Juli um 20.15 Uhr.

Theater

über die Erscheinungen in Lourdes

Freitag, 13. Juli um 19.45 Uhr
 und
Mittwoch, 18. Juli um 20.15 Uhr

im großen Zelt
 Schlosspark Pöllau



LEBEN AUS DEM GLAUBEN



Jungfamilientreffen in Pöllau



Die Wiesen werden saftig, die Ferien sind bereits in Sichtweite und die Vorbereitungen für das schönste Sommerereignis des Jahres laufen auf Hochtouren. „Wann ist heuer Pöllau?“ oder „Hurra, wir fahren Pöllau“, so klingt es derzeit in vielen Familien Österreichs. Pöllau ist ein Begriff, ein Ortsname mit wunderbarem Klang und

Geschmack, ein Inbegriff steirischer Gastfreundschaft. Das Jungfamilientreffen ist für hunderte Jugendliche, Kinder und Erwachsene ein nicht mehr wegzudenkender Teil des sommerlichen Lebensgefühls. **"Unterwegs zur größeren Liebe"** ist das heurige Motto. *Wir laden euch ein, dabei zu sein*, die Herzen und Türen zu öffnen und zu erleben, wie Ehe und Familie in Christus ganz neu werden kann!

P
F
A
R
R
F
E
S
T

8.45 Uhr:
Sternprozession
ab Fa. Swietelsky,
Fa. Kapo, Hauptschule,
Sportplatz

9.00 Uhr
Festgottes-
dienst

ab 10.00 Uhr:
gemütliches Beisammen-
sein im Arkadenhof bei
Musik, Speis und Trank

Mehlspeisenverkauf
KINDERPROGRAMM

17. Juni 2018

V
E
I
T
S
O
N
N
T
A
G

Wir bitten wieder um **Mehlspeisspenden**, welche am Samstag, den 16. Juni, bis 12 Uhr im Pfarrsaal Pöllau abgegeben werden können.
Herzlichen Dank!

Kommen Sie mit nach Graz!

Wir fahren zum Diözesan-jubiläum nach Graz!

Sonntag, 24. Juni 2018

Abfahrt mit Retter-Bus um 7.30 Uhr am Parkplatz gegenüber Lidl/Spar. Eine zweite Zustiegsstelle ist in Winzendorf beim Kreisverkehr (Bitte bei der Anmeldung bekanntgeben).

10.00 Uhr Festmesse im Grazer Stadtpark mit Herrn Diözesanbischof. Danach Begegnungsfest mit regionaler Kulinarik.

Anmeldung und Bezahlung in den Pfarrkanzleien Pöllau und Pöllauberg: Die Fahrt hin und zurück kostet 15 Euro.

Rückkunft um etwa 17 Uhr.

Regenmantel mitnehmen (keine Regenschirme und Rucksäcke).

Essensbons werden im Bus ausgegeben, diese können auch bei der Anmeldung bezahlt werden.

In Pöllau (9 Uhr) und Pöllauberg (10.30 Uhr) wird an diesem Sonntag nur eine Messe gefeiert.

Es grüßt Sie in Vorfreude auf dieses festliche Ereignis
Pfarrer Roger Ibounigg





LEBEN AUS DEM GLAUBEN



Danke, liebe Rosa!

Bei der kfb-Sitzung am 06.04.2018 hat Frau Rosa Cividino ihre 34-jährige Tätigkeit als Pfarrleiterin in die Hände von Frau Gerlinde Kothgasser und Frau Gertrude Reitbauer gelegt. Wir danken unserer Rosa für ihren unermüdlichen Einsatz als Leiterin in unserer Pfarre und über die Pfarrgrenzen hinaus. Rosa wird die kfb auch in Zukunft, soweit es ihr möglich ist, unterstützen, hat sie doch über viele Jahre das pfarrliche Leben mitgetragen und mitgestaltet. DANKE! Wir wünschen den beiden neuen Leiterinnen viel Kraft, Freude bei den neuen Aufgaben, ein gutes Miteinander, Offenheit und allen Gottes Segen.



Ein Interview mit Rosa Cividino

Liebe Rosa! Du gibst nun den Vorsitz der Frauenbewegung in jüngere Hände. Wie lange warst du im Vorstand?

34 Jahre. Am 5.2.1982 wurde ich gewählt und später mehrmals wieder gewählt. Ich hab es so gerne gemacht. 26 Jahre durfte ich Sozialleiterin in Pöllau sein, zusammen mit anderen.

Wann hat denn Deine kirchliche Mitarbeit begonnen?

Mit 16 Jahren, da durfte ich zum ersten Mal bei der Bewirtung der Erstkommunionkinder helfen. Die Tafel war damals noch im ersten Stock im Gang, wo heute die Pfarrwohnung ist. Dechant war damals Paul Trifter. Mit 16 Jahren, zu Fronleichnam, sagte er: „Rosi, du betest heute vor.“ Ich sagte: „Herr Dechant, ich kann das nicht!“ Er antwortete: „Ich hab dich in der Schule gehabt, da haben wir ja den Rosenkranz gelernt.“

Was war in diesen vielen Jahren Dein schönstes Erlebnis?

Das war die Zeit mit Pfarrer Ochabauer mit der großen Kirchenrenovierung. Jede Woche hat eine andere Gruppe die Kirche geputzt. Viele Frauen haben

Mehlspeisen gemacht. Dann gab es auch den Weihnachtsbasar. Die Frauen waren immer da. Das war das Schöne!

Was waren für Dich schwierige Momente?

40 Jahre schon gehe ich Lichtmessopfer und für die Caritas sammeln. Wenn man in ein Haus kommt und die Familie will nichts von der Kirche wissen sage ich: „Wo habt ihr eure Kinder taufen lassen?“ Dann sagen sie: „Ja in der Kirche.“ Und ich frage weiter: „Leben die Eltern noch? „Nein, die Oma und der Opa sind verstorben.“ „Ja, wer hat sie begraben?“ „Schau“, so sage ich „da haben wir wieder die Kirche gebraucht ... und die Kerzen und die Versicherung ...“

Pfarrer Ochabauer hat uns das so erklärt.

Ich bin dreimal Kirchensammeln gegangen. Da waren wir 70 Helfer. Wir besuchten 1050 Haushalte. Nur bei zwei Haushalten haben wir nichts bekommen. „Nein, für die Kirche geben wir nichts her, wir sind ausgetreten, aber für die Kultur geben wir etwas her.“

So hat niemand nichts hergegeben.

Du wirst ja weiterhin in der Frauenbewegung tätig sein, aber nicht mehr so im Vordergrund, oder?

Eine alte Mutter, die im Hause meiner Taufpatin lebte, hatte ein ledernes Gebetbuch. Ich war acht Jahre alt, als ich sie fragte: „Mutter, warum betest du so viel?“ Dann sagte sie: „Ich habe ein Leben lang gearbeitet und jetzt tue ich etwas für den Himmel. Ich kann ja nicht allein in den Himmel kommen, ich muss ja die anderen mitnehmen.“ Ich bleib schon dabei. Meistens am Freitag besuche ich mit dem Kaplan verschiedene kranke Menschen. Die sind mir ein besonderes Anliegen. Die meisten gingen ja früher so gern in die Kirche. Die dürfen wir nicht vergessen.

Liebe Rosa! Danke für das Interview. Für Deine vielen Tätigkeiten wünschen wir Dir Kraft und Gnade an Leib und Seele!

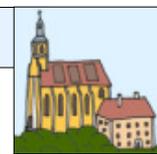
Das Interview führte
Pfarrer Roger Ibounigg



Auch Ausflüge zu organisieren, wie diesmal zur Seegrotte Hinterbrühl, gehört zu den vielen Aufgaben einer kfb-Leiterin. Vielen DANK dafür!



LEBEN AUS DEM GLAUBEN



Lange Nacht der Kirchen in Pöllau

Am Freitag, 25. Mai 2018 findet in der Steiermark die 12. Lange Nacht der Kirchen statt!

Das diesjährige Motto der österreichweiten und ökumenischen Großveranstaltung lautet:

„Auch blieben sie die Nacht über um das Haus Gottes.“ (1 Chr 9,27)

Rund 100 Kirchen, Klöster und kirchliche Einrichtungen laden in der Steiermark zu einem vielseitigen Programm, das in diesem Jahr auch mit vielen Specials zum Jubiläum „800 Jahre Diözese Graz-Seckau“ aufwartet!

Auch die Pfarre Pöllau beteiligt sich heuer an der Langen Nacht, organisiert vom Arbeitskreis „Bunte Pfarre“:



20.00Uhr - 23.00 Uhr durchgehend:

PERSPEKTIVENWECHSEL

Erleben Sie die Pfarrkirche einmal ganz anders: eine durchlaufende Fotopräsentation mit Bildern der Kirche aus unterschiedlichsten Blickwinkeln und Kurztexuten, untermalt mit meditativer Musik und Lichtinstallationen laden ein zum Meditieren, Stillwerden, Innehalten...

Sie kommen und bleiben wann und wie lange sie möchten! (Fotos: Ferdinand Kliem und Hans Arzberger)

21.00 Uhr: **HEILGE - MEHR ALS EIN PAAR FROMME BILDER**

Elfriede und Ferdinand Kliem erzählen aus dem spannenden Leben und den Legenden einiger Heiliger, die in den Fresken dargestellt sind. (ca. 30 Minuten)

22.00 Uhr: **NET NIX - INNEHALTEN FÜR CHRISTEN IN DER WELT**

Stille – Gebet – Glockengeläut. Gedenken an Christinnen und Christen in aller Welt, die ihre Überzeugungen und ihren Glauben unter sehr unterschiedlichen, oft sehr schweren Lebensbedingungen leben. Eine Stille also, die nicht einfach nur nichts ist.

Pfarrfest Pöllauberg - großer Umgangsonntag 1. Juli 2018



Alle sind eingeladen! Kommt und feiert mit uns! Wir bitten wieder um **Mehlspeisspenden**, abzugeben am Samstag, den 30. Juni 2018, bis spätestens Mittag im Pfarrhof Tiefparterre. Herzlichen Dank für eure tatkräftige Mithilfe!



Saturday Night Spirit Pöllau 5. Mai 2018

Das erste Mal veranstalteten wir in Pöllau die Saturday Night Spirit (SNS).

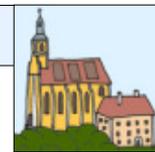
Begonnen hat es mit einem tollen Vortrag und Zeugnis von Johannes Gradwohl. Hierbei wurden unsere Firmlinge aktiv mit eingebunden, wo sie ihre Ziele – Wünsche für die Zukunft mitteilen konnten. Nach dem Vortrag standen auch drei Priester für das Sakrament der Beichte zur Verfügung. Anschließend begann um 19 Uhr die heilige Messe,

welche vom allseits bekannten Pfarrer und Programmdirektor von Radio Maria, Mag. Andreas Schätzle, zelebriert wurde. In der Predigt verdeutlichte er die Wichtigkeit der Eucharistie, genauer gesagt, der Wandlung, wo Jesus „als Freund“ anwesend ist. Glauben wir daran? Musikalisch gestaltet wurde die Feier von der SNS Band. Nach einer sehr berührenden Anbetung und dem Einzelsegen im Altarraum konnten sich alle bei der Agape körperlich stärken und sich gemeinsam noch unterhalten bzw. Erlebtes mitteilen. Es war sehr schön zu hören, dass unsere Firmlinge sowie auch Firmbegleiter und Gottesdienstbesucher berührt wurden. Auch das gesamte Team der SNS spürte dabei ein schönes, tiefes Gemeinschaftsgefühl. Dieses Gefühl, wie in einer großen Familie zu sein, ist ein wunderbarer Weg zu Jesus.





LEBEN AUS DEM GLAUBEN



Tauferinnerungsfest Pöllauberg



Ein herzliches DANKE allen, die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben.

Gottes Schutz und Segen allen Kindern und deren Familien.



Besuch in der Hostienbäckerei Pöllauberg



Im Rahmen der Vorbereitung auf die erste Heilige Kommunion besuchte eine Gruppe von Schönegger Kindern die Hostienbäckerei in Pöllauberg. Zusammen mit Sonnhofner Kindern erlebten sie auch eine spannende Kirchenführung.



Auch eine Firmgruppe besuchte die Hostienbäckerei im Pfarrhof.



Spannend, was sich in der Kirche alles so verbirgt!



Bitte helfen Sie uns! Kirchenrenovierung Pöllauberg

Raiffeisenbank Pöllau-Birkfeld, IBAN: AT38 3802 3000 0804 5213

Sparkasse Pöllau, IBAN: AT30 2083 3000 0010 0289

Falls sie Ihre Spende steuerlich absetzen wollen, dann überweisen Sie bitte auf das Spendenkonto des **Bundesdenkmalamtes bei der BAWAG-PSK, Kontowortlaut: Bundesdenkmalamt, 1010 Wien IBAN: AT07 0100 0000 0503 1050.**

Dabei ist jedoch folgendes im Feld **Verwendungszweck** einzutragen:

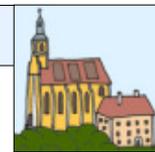
-den Code „A22“ (Zuordnung vom BDA für Pöllauberg)

-für die steuerliche Absetzbarkeit, das Geburtsdatum, Vor- und Nachname lt. Meldezettel

-wenn Sie uns Ihren Namen bekannt geben möchten, dann ist auch die genaue Adresse und ein „J“ (für Ja) notwendig.



LEBEN AUS DEM GLAUBEN



**Kreuzweg mit Firmlingen und
Erstkommunionkindern**



**Osterkerze
Pöllau**

Kindernachmittage

jeweils von 15.00 - 17.00 Uhr
im Kindergarten Schönegg

Für alle Kinder von
3 bis 8 Jahren!

Termine: 7. und 21. Juni 2018

Abschlussfest wird extra bekannt gegeben.
Wir freuen uns auf euer Kommen!



Pfarrkaffee Pöllau

Sonntag, 24. Juni 2018
Herzlich Willkommen!



Wir suchen DICH!

Willst auch Du in unserer Pfarre Pöllau ministrieren und die Freude am Dienst für Jesus und den Mitmenschen mit den anderen Minis teilen? Dann melde Dich bei mir, wir würden uns freuen, wenn wir wieder neue Ministranten in unserer Gruppe begrüßen könnten.

Kontakt: Alexandra Narrnhofer 0664/5566466



„Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben“

Mit großer Begeisterung versammelten sich die Kinder des Pfarrkindergartens zum alljährlichen Familiengottesdienst. „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben“, sagt Jesus. Er möchte, dass Kraft und Freude durch uns fließen und in unserem Leben neue Früchte wachsen können. Welche Früchte können wir bringen?

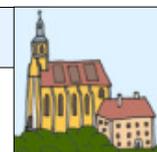
Trost, Liebe, Hilfe, Teilen, Versöhnung und Freundschaft.

Begleitet von dem Liedruf: „Verbunden mit dir, auf der Erde hier“, haben die Kinder diese Früchte auf dem





LEBEN AUS DEM GLAUBEN



Geistliche Weiterbildung

Herzliche Einladung

zum Einkehrtag im Franziskussaal im Kloster.

Samstag, 30.6.2018

Beginn: 9:00 Ende ca: 18:00

Thema:

„Oratorium und Philipp Neri.“

mit P.Felix Selden

Pater Felix Selden geb. 1957 in Wien
Theologiestudium in Salzburg, London und
Wien (Mag. theol.)
1978 Mitgründer des Oratoriums des hl.
Philipp Neri in Wien
1989 – 2006 Pfarrer der Oratoriumspfarre St.
Rochus und Sebastian, Wien 3
1990 – 2015 Präpositus des Wiener
Oratoriums
Seit 2006 Delegat des Apostolischen Stuhles
für die Konföderation des Oratoriums des hl.
Philipp Neri Krankenhausseelsorger an der
KA Rudolfstiftung in Wien



Kloster Hartberg

Haus des Gebetes

www.gebetshaus-hartberg.at

Tel.: 03332 626 42

kloster@gebetshaus-hartberg.at

Kloster Hartberg
Kernstockplatz 1
8230 Hartberg

43. Fußwallfahrt Pöllau - Mariazell

26. Juli: Abmarsch um 5 Uhr Früh in Pöllau

28. Juli: Einzug in Mariazell am Kreuzberg
um 16.30 Uhr, 17.00 Uhr Heilige Messe
in der Basilika in Mariazell

Bus für die Rückfahrt am 28. Juli ist organisiert.

Abfahrt um 14.00 Uhr in Pöllau

(Parkplatz gegenüber Spar)

Abfahrt um 21.00 Uhr in Mariazell (Parkplatz)

Anzahlung für Busfahrt: € 20,-

Geld wird nicht rückerstattet - bitte Ersatzperson
finden!

Bei Fragen:

Lembäcker Josef 0664/73296973

Weiglhofer Bernhard 0664/4880896

Alle sind herzlich eingeladen, mit zu
gehen und mit zu beten!



Wir helfen armen Kindern!

Unsere beiden Pfarren haben voriges Jahr im Rahmen
der Organisation Mary's Meals eine Küchen-



patenschaft für eine
Schule in Liberia
übernommen. Wir
hoffen, auch in
diesem Jahr wie-
der die Spenden für
eine Fortführung
dieser Patenschaft

zu erhalten. Wir werden an einem Sonntag im August
dafür eine Sammlung machen. Danke an Frau
Winkler Cilli, die bei uns Koordinatorin für das
Schultaschenprojekt ist und die Verbindung zu Mary's
Meals hält. Frau Mag. Klara Brandtner von Mary's
Meals schrieb uns: "Danke, dass Sie den 352 Kindern
in der Schule an jedem Schultag eine Mahlzeit
bereitstellen. Die Schulmahlzeiten ermöglichen den
Kindern die Schule zu besuchen und Bildung zu
erwerben. Aufgrund der großzügigen Unterstützung
durch Menschen wie Sie, kann Mary's Meals weltweit
aktuell 1.230.171 Schulkinder täglich mit Mahlzeiten
versorgen. Das ist eine beachtliche Zahl, die uns
Hoffnung gibt, dass wir die Vision von Mary's Meals
erreichen können und einmal jedes Kind eine tägliche
Schulmahlzeit erhalten wird.

Herzlichen Dank für die großzügigen
Spenden und Ihr Engagement! Danke im
Namen der Kinder der Episcopal
Elementary School, denen Sie den Teller
füllen und Hoffnung schenken."



Fußwallfahrt Pöllauberg - Mariazell

Herzliche Einladung vom 6.-8. Juli 2018

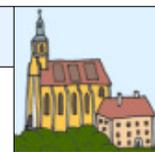
Anmeldung bei: Rodler Christian Tel: 0664/1020854
oder Rodler Anton Tel: 0664/5168800

neue Fußwallfahrt nach Vorau

Am 29. Juni wollen wir eine neue Fußwallfahrt
starten. Das Ziel ist die Stiftskirche in Vorau.
Abmarsch ist um 7.00 Uhr in der Kirche Pöllauberg.
Die Hl. Messe ist um ca. 11.00 Uhr in Vorau.



LEBEN AUS DEM GLAUBEN



Erstkommunion Pöllauberg



Pfarrblatt vor 50 Jahren

Vor 50 Jahren erschien in Pöllau das Pfarrblatt unter dem Namen „ALTE STRASZEN, NEUE WEGE“. Als neue Kolumne soll ab jetzt immer ein Artikel aus dem Pfarrblatt vor 50 Jahren erscheinen.

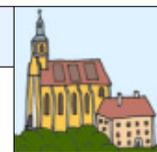
WEG DER HOFFNUNG- 750 Jahre Diözese Graz-Seckau

In diesen Tagen ist die Festschrift zum Diözesanjubileum erschienen. In moderner, ansprechender Gestaltung erhalten Sie hier eine umfangreiche, zeitgemäße Dokumentation des Geistes und Lebens der Kirche in der Steiermark. Diese Schrift soll möglichst in alle christlichen Häuser kommen. In den nächsten Tagen werden Leute der KA diese Festschrift zum Kauf anbieten. Preis: S 25.-.

Liebe Sommergäste aus Wien! Für Sie liegt am Schriftenstand in der Pfarrkirche die Wiener -Kirchenzeitung auf. Preis: 1.50S



LEBEN AUS DEM GLAUBEN



Turmeule Eulalia

Ein großes Danke an Günther Gaugl für die Spende einer künstlichen Kirchturmeule. Der Taubenmist auf dem Vorplatz beim Kirchturm ist immer mehr zum Problem geworden. Ebenso ein Danke an Robert Goletz, der als Spengler bei der Montage half und auch an Franz Kernbichler der seitens der Gemeinde mitwirkte. Schon vor einigen Monaten wurde unter der Leitung von Günther Gaugl ein Nistkasten für Turmfalken auf der Südseite der Kirche eingerichtet. Leider ist der Nistkasten noch immer unbewohnt.

EULALIA
DIE KIRCHTURMEULE



Hallo! Ich bin Eulalia, die Kirchturmeule. Was Amanda Klachl für die Kleine Zeitung ist, das bin ich ab nun hier im Pfarrblatt. Ich soll die Tauben hier vom Kirchturm verjagen. Dabei wär's so einfach: Taufen, firmen und weg sind sie.

Halper Kapelle Maiandacht



Schön, dass so viele Beter sich immer wieder hier treffen und auch im Monat Mai so viele zur Maian-dacht da sind.

Orgelkonzert mit Ludger Lohmann

Kirche Pöllau, am 3. Juni um 16 Uhr
Orgelkonzert mit Ludger Lohmann
Eine Veranstaltungsreihe des Orgelfrühlings
Steiermark 2018



Ludger Lohmann, langjähriger Professor an der Stuttgarter Musikhochschule, ist ein international gefragter Konzertorganist und Spezialist für die Interpretation von Alter Musik auf historischen Tasteninstrumenten. An der bedeutenden Mitterreither-Orgel von 1741 wird er Werke von Frescobaldi, Froberger, Buxtehude, Muffat und Praetorius interpretieren. Durch das Programm führt Gunther Rost, künstlerischer Leiter des Festivals und Vorstand am Institut für Kirchenmusik und Orgel der Grazer Kunstuniversität. Abendkassa € 20,- Vorverkauf € 15,- unter karten@orgelfruehling.at

oder im Tourismusverband Naturpark Pöllauer Tal

Wallfahrt nach Medjugorje von 24.-28. Oktober 2018

"Liebe Kinder! Ich rufe euch auf, mit mir im Gebet zu sein in dieser Zeit der Gnade, wenn die Finsternis gegen das Licht kämpft. Betet, meine lieben Kinder, beichtet und beginnt ein neues Leben in Gnade. Entscheidet euch für Gott und Er wird euch zur Heiligkeit führen und das Kreuz wird euch ein Zeichen des Sieges und der Hoffnung sein. Seid stolz darauf, dass ihr getauft seid und dankbar in euren Herzen, dass ihr ein Teil des Planes Gottes seid. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid!"
(Die Gottesmutter in Medjugorje 25.3.2018)

Abfahrt: am Mittwoch, 24. Oktober um 5.30 Uhr am Parkplatz in Pöllau gegenüber Spar. Hier kann man auch das Auto sicher abstellen.

Rückkunft: am Sonntag, dem 28. Oktober um 20 Uhr.

Kosten: € 275,- für Fahrt und Halbpension.

Zimmer: Die Zimmereinteilung machen wir auf der Fahrt. Wenn jemand ein Einzelzimmer wünscht, gibt es einen Aufpreis von insgesamt € 52,-.

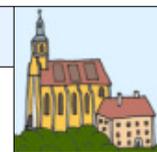
Meine E-Mail-Adresse: roger.ibo@htb.at oder in der Pfarrkanzlei Pöllau bzw. Pöllauberg oder unter 0676/87426656

Großer Himmelsbogenchor in Pöllau

Erwin Ortner und sein Arnold Schönberg Chor bauen unter Barockgewölben einen Himmelsbogen aus herrlichem Klang.
Samstag, 23. Juni 2018 um 19 Uhr in der Kirche Pöllau
Tickets gibt es online unter www.styriate.com



LEBEN AUS DEM GLAUBEN



Redaktionsschluss ist am 1. Juli 2018



Kleine Orgel

Als jüngste Neuigkeit dürfen wir in diesem Pfarrblatt berichten, dass es Herrn Dr. Peter Sterzinger gelungen ist, die alte kleine Orgel, die einst in unserer Kalvarienbergkirche stand, nach Pöllau heimzuholen. Danke auch

Herrn Bürgermeister Schirnhofner, der dabei hilfreich zur Seite stand und der auch bei der Orgelmontage half. Die Orgel findet in der Musikschule ihren Platz.

Fronleichnam

31. Mai 2018
9 Uhr große Prozession
in beiden Pfarren

Rotes Kreuz Notruf 144
Krankentransport 14844
Grünes Kreuz 2219
Pflegetaxi 050 144 51 8225

Kennen Sie unsere Kirchen?

Das Bild zeigt die beiden Heiligen Crescentia und Modestus. Sie wurden beide in Mazara auf Sizilien geboren. Crescentia war die Amme des Heiligen Veit, Modestus war sein Erzieher. Sie waren es, die dem Heiligen Veit zum Christentum bekehrt haben. Crescentia und Modestus heirateten. Als 7-jähriger vollbrachte Veit bereits Wunder. Sein leiblicher Vater trachtete ihm, weil er Christ wurde, nach dem Leben und so veranlasste ein Engel die Flucht der drei



mit einem Schiff nach Lucana, wo ihnen von einem Adler Brot gebracht wurde. Sie wurden entdeckt und zu Kaiser Diocletian nach Rom gebracht. Veit heilte zwar den Sohn des Kaisers, weil er sich aber weigerte Götzen zu opfern, wurden sie in einen Kessel mit siedendem Öl geworfen. Der Legende nach entstiegen sie dem Öl unversehrt, worauf sie einem Löwen zum Fraß vorgeworfen wurden. Dieser leckte ihnen nur die Füße. Danach sollten sie auf der Folterbank gespannt und zerfleischt werden. Ein Blitz zerschlug jedoch die Folterwerkzeuge. Engel brachten sie zurück nach Lucana zum Fluss Sele, wo sie ihre Seelen aufgaben. Ein Adler bewachte die sterblichen Überreste, bis eine fromme Witwe kam, um sie zu bestatten. Der Gedenktag von Veit, Crescentia und Modestus ist der 15. Juni.

Wo ist dieses Bild?

Auflösung der letzten Ausgabe: Die Schutzmantelmadonna befindet sich in der Kerzenkapelle in Pöllauberg.

Ärztenotdienst

Juni

02. und 03. Dr. Beckmann
09. und 10. Dr. Riegler
16. und 17. Dr. Macher
23. und 24. Dr. Beckmann
30. Dr. Macher

Dr. Macher 03335/3404
Dr. Beckmann 03335/20222
Dr. Riegler 03335/40506

Medieninhaber: Pfarre Pöllau
und Pfarre Pöllauberg

Herausgeber: Pfarrer Mag.
Roger Ibounigg

**Adresse Medieninhaber,
Herausgeber und Redaktion:**

Röm.-Kath. Pfarramt Pöllau
8225 Pöllau, Schloß 1a
03335/2253
poellau@graz-seckau.at
DVR: 0029874(1829)

Röm.-Kath. Pfarramt Pöllauberg
8225 Pöllau, Oberneuberg 1
03335/2381
poellauberg@graz-seckau.at
DVR: 0029874(10554)

Pfarrer Mag. Roger Ibounigg
0676/87426656,
roger.ibo@htb.at

Kaplan Mag. Gregor Poltorak,
0676/87426633,
degiorgio@o2.pl

Hersteller:
Druckerei Schmidbauer,
Fürstenfeld



Auch mittels
QR-Code
über ihr Smartphone!



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter
poellau.graz-seckau.at
poellauberg.graz-seckau.at

Öffnungszeiten Pfarrkanzlei

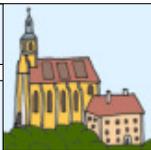
Pöllau:

Mo-Fr: 8.00-12.00 Uhr
Mo, Do: 14.30-17.00 Uhr
Fr: 14.30-18.00 Uhr

Pöllauberg:

Freitags von 9.00-12.00 Uhr

		JUNI					
		Pöllau					
Herz-Jesu-Freitag	Hl. Messe 8.00	FR	1.	18.30 Hl. Messe (Frauenmesse)	Herz-Jesu-Freitag		
	Vorabendmesse 19.00	SA	2.	Herz-Mariæ-Sühne-Samstag , 8.15 Rosenkranz, 9.00 und 10.30 Hl. Messe			
<i>8.30 Rosenkranz</i>	Hl. Messe 9.00 und 10.30	SO	3.	9.00 und 10.30 Hl. Messe	<i>8.30 Rosenkranz</i>		
	Hl. Messe 6.30	MO	4.				
	Hl. Messe 18.30	DI	5.				
	Hl. Messe 18.30	MI	6.				
	Hl. Messe 8.00	DO	7.	!!Hl. Messe entfällt!!			
Hochfest Herz-Jesu	Hl. Messe 8.00	FR	8.				
	Vorabendmesse 19.00	SA	9.	Mariensamstag 9.00 Anbetung und Beichte, 10.00 Hl. Messe			
<i>8.30 Rosenkranz</i>	Hl. Messe 9.00 und 10.30	SO	10.	9.00 und 10.30 Hl. Messe	<i>8.30 Rosenkranz</i>		
	Hl. Messe 6.30	MO	11.				
(Pflegeheim)	Hl. Messe 10.00	DI	12.	12.00 Wallfahrermesse			
	!!Abendmesse entfällt!!						
	!!Hl. Messe entfällt!!	MI	13.	Wallfahrt im Geist von Fatima <i>Beichtgelegenheit</i> 18.20 Rosenkranz, 19.00 Hl. Messe und Prozession			
	Hl. Messe 8.00	DO	14.	18.30 Hl. Messe, Anbetung bis 20.00	<i>17.30 Beichte</i>		
	Hl. Messe 8.00	FR	15.				
		SA	16.	Mariensamstag 9.00 Anbetung und Beichte, 10.00 Hl. Messe 14.00 Hl. Messe zum "Ehrentag der Senioren"			
	!!Vorabendmesse entfällt!!						
<i>8.30 Rosenkranz</i>	Pfarrfest Hl. Messe 9.00	SO	17.	9.00 und 10.30 Hl. Messe	<i>8.30 Rosenkranz</i>		
	Hl. Messe 6.30	MO	18.				
<i>17.00 Beichte (neben Anbetungskapelle)</i>	Hl. Messe 18.30	DI	19.				
	Hl. Messe 18.30	MI	20.				
	Hl. Messe 8.00	DO	21.	18.30 Hl. Messe, Anbetung bis 20.00	<i>17.30 Beichte</i>		
	Hl. Messe 8.00	FR	22.				
	(keine Vorabendmesse) Styriarte Konzert 19.00	SA	23.	Mariensamstag 9.00 Anbetung und Beichte, 10.00 Hl. Messe			
<i>8.30 Rosenkranz</i>	Hl. Messe 9.00	SO	24.	10.30 Hl. Messe	<i>10.00 Rosenkranz</i>		
	10.00 Hl. Messe in Graz - 800 JAHRE DIÖZESE GRAZ-SECKAU						
	Hl. Messe 6.30	MO	25.				
	Hl. Messe 18.30	DI	26.				
	Hl. Messe 18.30	MI	27.				
	Hl. Messe 8.00	DO	28.	18.30 Hl. Messe, Anbetung bis 20.00	<i>17.30 Beichte</i>		
(Dorfkapelle Winzendorf)	Hl. Messe 19.00						
	Hl. Messe 8.00	FR	29.				
		Wallfahrt beider Pfarren nach Vorau					
		7.00 Kirche Pöllauberg - ca. 11.00 Hl. Messe in Vorau					
		SA	30.	Mariensamstag 9.00 Anbetung und Beichte, 10.00 Hl. Messe 17.00 Wallfahrermesse			
	Vorabendmesse 19.00						

		JULI					
		Pöllau					
<i>8.30 Rosenkranz</i>	Hl. Messe 9.00 und 10.30	SO	1.	Großer Umgangssonntag mit Pfarrfest 9.00 Hl. Messe, danach Prozession			
	Hl. Messe 6.30	MO	2.				
<i>17.00 Beichte (neben Anbetungskapelle)</i>	Hl. Messe 18.30	DI	3.				
	Hl. Messe 18.30	MI	4.				

		JULI					
		Pöllau					
	Hl. Messe 8.00	DO	5.	!!Hl. Messe entfällt!!			
Herz-Jesu-Freitag	Hl. Messe 8.00	FR	6.	18.30 Hl. Messe (Frauenmesse) Herz-Jesu-Freitag			
	Vorabendmesse 19.00	SA	7.	Herz-Mariä-Sühne-Samstag , 8.15 Rosenkranz, 9.00 und 10.30 Hl. Messe			
<i>8.30 Rosenkranz</i>	Hl. Messe 9.00	SO	8.	10.30 Hl. Messe	<i>10.00 Rosenkranz</i>		
	Hl. Messe 7.30	MO	9.				
	Hl. Messe 7.30	DI	10.				
(Pflegeheim)	Hl. Messe 10.00						
	Hl. Messe 18.30						
mit Jugend,	Hl. Messe 10.45	MI	11.				
	Hl. Messe 18.30						
	Hl. Messe 8.00	DO	12.				
mit Jugend,	Hl. Messe 19.30						
	Hl. Messe 8.00	FR	13.	!!Wallfahrt am Berg entfällt!!			
Beichtnachmittag in der Kirche 14.30 - 17.00	mit Jugend, Hl. Messe 17.00						
	Vorabendmesse 19.00	SA	14.	Mariensamstag 11.00 Hl. Messe - mit Jugend und Diözesanbischof 14.00 Wallfahrermesse			
<i>8.30 Rosenkranz</i>	Hl. Messe 9.00 mit Jugend, Hl. Messe 11.00	SO	15.	10.30 Hl. Messe	<i>10.00 Rosenkranz</i>		
	Hl. Messe 8.00	MO	16.				
mit Familien,	Hl. Messe 16.30	DI	17.				
mit Familien,	Hl. Messe 11.30	MI	18.				
	Hl. Messe 18.30						
	Hl. Messe 8.00	DO	19.				
mit Familien,	Hl. Messe 11.30			!!Hl. Messe entfällt!!			
	Hl. Messe 8.00	FR	20.				
mit Familien,	Hl. Messe 11.30						
Beichtnachmittag 15.00 - 17.00	Vorabendmesse 19.00	SA	21.	Mariensamstag 11.30 Hl. Messe mit Familien			
<i>8.30 Rosenkranz</i>	Hl. Messe 9.00 Abschluss Familientreffen, Hl. Messe 11.30	SO	22.	10.30 Hl. Messe	<i>10.00 Rosenkranz</i>		
	Hl. Messe 6.30	MO	23.				
	Hl. Messe 18.30	DI	24.				
	Hl. Messe 18.30	MI	25.				
	Hl. Messe 8.00	DO	26.	9.00 Hl. Messe in der Annakirche			
	Hl. Messe 8.00	FR	27.				
Einzug in Mariazell (16.30),	Hl. Messe 17.00 !!Vorabendmesse entfällt!!	SA	28.	Mariensamstag 9.00 Anbetung und Beichte, 10.00 Hl. Messe			
<i>8.30 Rosenkranz</i>	Hl. Messe 9.00	SO	29.	10.30 Hl. Messe	<i>10.00 Rosenkranz</i>		
	Hl. Messe 6.30	MO	30.				
	Hl. Messe 18.30	DI	31.				
	Hl. Messe 18.30	MI	1.8.				
	Hl. Messe 8.00	DO	2.8.	!!Hl. Messe entfällt!!			
Herz-Jesu-Freitag	Hl. Messe 8.00	FR	3.8.	18.30 Hl. Messe (Frauenmesse) Herz-Jesu-Freitag			
	Vorabendmesse 19.00	SA	4.8.	Herz-Mariä-Sühne-Samstag , 8.15 Rosenkranz, 9.00 und 10.30 Hl. Messe			
<i>8.30 Rosenkranz</i>	Hl. Messe 9.00	SO	5.8.	10.30 Hl. Messe	<i>10.00 Rosenkranz</i>		